

## Sprechzeiten der Versicherungs- und Rentenabteilung

im Verwaltungsgebäude  
Caldenhofer Weg 10, 59065 Hamm:

Hamm-Mitte, Nähe Rathaus  
Bus-Linien: 21, 22, 30, 31, R41  
Haltestelle: Rathaus

**Montag - Freitag  
grundsätzlich nur nach  
Terminvereinbarung**

Termine können Sie unter der  
Telefonnummer 02381 17-6020  
vereinbaren

Sollten Sie unseren Anrufbeantworter  
erreichen, hinterlassen Sie bitte Ihren  
Namen, den Grund Ihres Anrufes und eine  
Rufnummer, am besten eine Mobilrufnum-  
mer, unter der wir Sie erreichen können.  
Wir rufen zurück!



Postanschrift:

Amt für Soziale Integration  
Versicherungs- und Rentenabteilung  
Postfach 2449  
59014 Hamm

Telefon: 02381 17-6020  
Telefax: 02381 17-2987  
E-Mail: [rente@stadt.hamm.de](mailto:rente@stadt.hamm.de)

Weitere Informationen auch im Internet unter  
<https://www.hamm.de/rente>



### Impressum

Herausgeber:  
Stadt Hamm, Der Oberbürgermeister  
Amt für Soziale Integration  
Versicherungs- und Rentenabteilung  
Foto: © m.schuckart/Fotolia  
Auflage: 1.000 Stück, Oktober 2020  
Änderungen sind möglich.

## Vor dem Antrag auf Altersrente



**Welche Unterlagen sind erforderlich?**

**Wo und wann können Sie den Antrag  
stellen?**

Der Antrag auf Altersrente sollte rechtzeitig, aber nicht zu früh gestellt werden, d.h. **circa drei Monate vor** dem gewünschten Rentenbeginn.

**Folgende Unterlagen im ORIGINAL bzw. Angaben werden benötigt** (In Einzelfällen können noch weitere Unterlagen erforderlich sein):

- **Ihr gültiger Personalausweis oder Reisepass**
- **Falls Sie von einer Stelle zum Rentenantrag aufgefordert wurden** (z.B. Agentur für Arbeit, JobCenter, Krankenkasse): Bringen Sie bitte das Aufforderungsschreiben mit.
- **Aktuelle Rentenauskunft/ aktuelle Wartezeitauskunft mit Versicherungsverlauf (aus diesem oder dem letzten Jahr)**  
Wenn Sie keine besitzen, fordern Sie diese bitte bei Ihrem Rentenversicherungsträger an.  
Die jährliche „Renteninformation“ reicht nicht aus

Wenn Ihr Versicherungsverlauf noch nicht vollständig ist, machen Sie bitte Angaben zu allen Lücken und legen Sie die entsprechenden Nachweise vor. Dies können z.B. sein:

Schul-/Studiennachweise für Zeiten ab dem 17. Lebensjahr, Entgeltnachweise des Arbeitgebers, Sozialversicherungsausweis der ehem. DDR, Nachweise Krankengeld-/Arbeitslosengeldbezug usw.

- **Geburtsnachweise für die Kinder**  
z.B. Familienbuch und die Versicherungsnummer bzw. die genauen Personalien des anderen Elternteils (gilt für Mütter und Väter)
- **Unterlagen über Ihre Berufsausbildung** (z.B. Lehrvertrag/Gesellenbrief), soweit diese Zeiten noch nicht als „Pflichtbeiträge für Berufsausbildung“ im Versicherungsverlauf gekennzeichnet sind
- **Ihre Steueridentifikationsnummer** (ggf. beim Bürgeramt erfragen)
- **Unterlagen zu Ihren aktuellen bzw. zukünftigen Einkünften** (z.B. Renten, Arbeitseinkünfte, Sozialleistungen, wie z.B. Krankengeld, Arbeitslosengeld I oder II, Sozialhilfe/ Grundsicherung, Betriebs-/Zusatzrenten usw.)
- **Ihre Bankverbindung (IBAN)** (Angaben entnehmen Sie Ihren Kontoauszügen oder fragen Sie Ihre Bank)
- **Angaben über Ihre Mitgliedschaft zu allen Krankenkassen seit dem 1.1.1992**

- **Ihre Gesundheitskarte, soweit gesetzlich krankenversichert**
- **wenn Sie Vertriebener oder Spätaussiedler sind, bringen Sie bitte den entsprechenden Nachweis mit** (Vertriebenenausweis bzw. Spätaussiedler-Bescheinigung)
- **wenn Sie Versorgungsbezüge erhalten, z.B. als Beamter:**  
Festsetzungsblatt über ruhegehaltsfähige Dienstzeiten
- **Bei Arbeitslosigkeit vor dem 01.01.2012**  
Sie haben Übergangs-, Unterhalts-, Kurzarbeiter-, Schlechtwetter- oder Eingliederungsgeld bezogen ? Dann bringen Sie bitte entsprechende Unterlagen mit.
- **Soweit eine bevollmächtigte Person den Antrag stellt: schriftliche Vollmacht**

**Zusätzlich benötigt wird beim Antrag auf**

**Altersrente wegen Schwerbehinderung**

- **Schwerbehindertenausweis oder letzter Anerkennungsbescheid**